

<http://www.koelsche-fastelovend.de/aktuell/januar-2011/2801-schneider-automaten-ehrt-marc-metzger.html>



Fotos: Andreas Klein

Auf ihrer traditionellen Karnevalsveranstaltung vergibt die Firma **Schneider Automaten** aus Köln ebenso traditionell zwei Preise: Einmal die "Goldene Leiter", den Jugendförderpreis des Unternehmens, und dann die "Goldene Musicbox" für besondere musikalische Leistungen. Und dieser Preis ging in diesem Jahr überraschenderweise an Büttendredner Marc Metzger!

Doch der Reihe nach: Zahlreiche Kunden und Geschäftspartner waren der Einladung der neuen Geschäftsführer Martina Lukasczyk und Christian Seidel in das Theater am Tanzbrunnen gefolgt. Die bunt kostümierten Gäste konnten für einen Fixpreis, für den man bei anderen Gesellschaften gerade einmal eine Eintrittskarte erhält, einen All-Inclusive-Abend mit reichhaltigem Büffet und Getränken genießen. Und das "All-Inclusive" nicht zwingend sinnloses Besäufnis (wie auf einer anderen Firmenveranstaltung in Köln, wo Marc Metzger seinen Auftritt abrechnen musste) heißen muss, wurde heute eindrucksvoll bewiesen! Und dass dabei noch Geld für einen guten Zweck übrig bleibt, ist mehr als lobenswert - die Kinderonkologie der Uniklinik Köln konnte sich heute über einen dicken Scheck freuen!



Gleich zu Beginn der Veranstaltung erfolgte die Übergabe des Jugendförderpreises der Fa. Schneider Automaten, die "Goldene Leiter", an die Kinder- und Jugendtanzgruppe der Große Mülheimer K.G., die zur

Verstärkung direkt auch noch das große Tanzcorps mitgebracht hatten. Anschließend brachten die Höhner den Saal direkt auf den Siedepunkt. Mit Willibert Pauels als "Ne bergische Jung" und Colör ging es dann zielstrebig auf den zweiten Preisträger des heutigen Abends zu ...

Als Marc Metzger, gekonnt anmoderiert von Wolfgang Nagel, die Bühne betrat, merkte man ihm seine Zweifel schon von weitem an. Mit den Worten "Guten Abend, ich heiße Marc Metzger, "Dä Blötschkopp", und werde Sie in den nächsten 70 Sekunden unterhalten. Wenn ich gut drauf bin, vielleicht noch 80 Sekunden länger!" spielte er dann auf sein Fiasko in der letzten Woche an, wo er nach 70 Sekunden die Bühne verließ, weil ihm im Saal keiner mehr zugehört hat. Doch heute war alles anders: Die Gäste hingen an den Lippen vom Blötschkopp und lachten herzlich über die Späße unseres Kölner "Pausencloowns", wie eine Dame auf der LTU-Sitzung den Blötschkopp nannte.



Mit Zugaberufen und Standing Ovations ging der Auftritt von Marc Metzger in die Verleihung der "Goldenen Musicbox" über, die bislang mit u. a. Marita Köllner, den Bläck Fööss und den Höhner fast ausschließlich Musiker erhalten haben. Aber auch wenn Marc Metzger auf den Kölner Bühnen "nur" als Büttendredner unterwegs ist - er hat mittlerweile auch einige CDs herausgebracht, die nicht gerade erst seit dem provokativen "Der doofe Dom" absolute Verkaufsschlager sind. Ein würdiger Preisträger also für die "Goldene Musicbox" der Fa. Schneider Automaten!

Nach dem umjubelten Auftritt von Marc Metzger sorgten Marita Köllner, die Cheerleader des 1. FC Köln, die Paveier und die Swinging Funfares noch bis weit in den nächsten Morgen dafür, dass sich die Gäste bereits heute auf die nächste Karnevalsveranstaltung von Schneider Automaten freuten ... auch und besonders deshalb, weil überall im Foyer die neusten Spielautomaten aufgebaut waren, an denen man nach Herzenslust spielen konnte!

